

# Wochenblatt für Wilsdruff

Erscheint wöchentlich dreimal und zwar Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. Inserate werden tags vorher bis mittags 11 Uhr angenommen.

Bezugspreis in der Stadt vierteljährlich 1,40 M. frei ins Haus, abgeholt von der Expedition 1,30 M., durch die Post und unsere Landausträger bezogen 1,54 M.

und Umgegend.

## Amts-Blatt



Insertionspreis 15 Pfg. pro fünfzeiliger Korpuszeile. Außerhalb des Amtsgerichtsbezirks Wilsdruff 20 Pfg.

Zeitraubender und tabellarischer Satz mit 50 Prozent Aufschlag.

Jeder Anspruch auf Rabatt erlischt, wenn der Betrag durch Klage eingezogen werden muß od. der Auftraggeber in Konkurs gerät.

Verantwortl. Red. — Telegr.-Adressen: Amtsblatt Wilsdruff.

Für die königliche Amtshauptmannschaft Weissen, zu Wilsdruff sowie für das König-

für das königliche Amtsgericht und den Stadtrat für den Forstrentamt zu Tharandt.

Lokalblatt für Wilsdruff

Birkenhain, Blankenstein, Braunsdorf, Burghardswalde, Croitzsch, Grumbach, Grund bei Mohorn, Hartha bei Gauernitz, Helbigsdorf, Herzogswalde mit Landberg, Hühndorf, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinschönberg, Klipphausen, Lampersdorf, Limbach, Logen, Mültitz-Roitzschen, Mohorn, Münzig, Neutirchen, Niederwartha, Oberhermsdorf, Polzsdorf, Röhndorf bei Wilsdruff, Roitzsch, Rothschönberg mit Berne, Sächschorf, Schmiedewalde, Seelighardt, Sora, Steinbach bei Kesselsdorf, Steinbach bei Mohorn, Spechtshäusern, Tanneberg, Taubenheim, Ullendorf, Unterdorf, Weistroy, Wilsberg, Zöllmen.

Mit laufender Unterhaltungs-(Roman-)Beilage, wöchentlich illustrierter Beilage „Welt im Bild“ und monatlicher Beilage „Unsere Heimat“.

Druck und Verlag von Arthur Schunke, Wilsdruff. Für die Redaktion verantwortlich: Oberlehrer Gärtner, Wilsdruff

Nr. 51.

Sonnabend, den 2. Mai 1914.

73. Jahrg.

### Amtlicher Teil.

Auf dem Vieh- und Schlacht Hof in Zwidkau ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Dresden, den 28. April 1914.

Ministerium des Innern.

Zu Versicherungsvertretern beim Versicherungsamt Wilsdruff sind folgende Herren gewählt worden:

Zu Vertretern der Arbeitgeber:

1. Thomas, Wilhelm, Prokurist in Wilsdruff,
2. Müller, Alfred, Möbelfabrikant in Wilsdruff,
3. Hofmann, Alfred, Rechtsanwalt in Wilsdruff,
4. Kruppenkapel, Otto, Fabrikant in Wilsdruff,
5. Rausch, Hermann, Tischlermeister in Wilsdruff,
6. Leibger, Oskar, Gutbesitzer in Wilsdruff.

Zu Vertretern der Versicherten:

1. Keller, Karl, Maschinenarbeiter in Wilsdruff,
2. Puppe, Alfred, Tischler in Wilsdruff,
3. Schöke, Richard, Tischler in Wilsdruff,
4. Richter, Hermann, Maschinenarbeiter in Wilsdruff,
5. Schneider, Emil, Maurerpolier in Klipphausen,
6. Gerber, August, Landarbeiter in Wilsdruff.

Zu Ersatzmännern der Arbeitgeber:

1. Hübner, Moriz, Gutbesitzer in Wilsdruff,
2. Müller, Max, Möbelfabrikant in Wilsdruff,
3. Wilhelm, Berthold, Kaufmann in Wilsdruff,
4. Günther, Ernst, Molkereibesitzer in Wilsdruff,
5. Goldmann, Bruno, Maschinenfabrikant in Wilsdruff,
6. Reubert, Martin, Fleischermeister in Wilsdruff,
7. Koss, Otto, Bäckereibesitzer in Wilsdruff,
8. Schäfer, Curt, Hotelier in Wilsdruff,
9. Porsch, Theodor, Möbelfabrikant in Wilsdruff,
10. Freund, Kurt, Gutbesitzer in Wilsdruff,
11. Legler, Otto, Schlossermeister in Wilsdruff,
12. Schubert, Theodor, Tischlermeister in Wilsdruff.

Zu Ersatzmännern der Versicherten:

1. Schöke, Oskar, Verleiher in Wilsdruff,
2. Frank, Robert, Tischler in Wilsdruff,
3. Schumann, Curt, Markthelfer in Wilsdruff,
4. Mehlisch, Hugo, Tischler in Wilsdruff,
5. Herzog, Max, Tischler in Wilsdruff,
6. Stolte, Robert, Krutcher in Wilsdruff,
7. Franke, Paul, Anstreicher in Wilsdruff,
8. Wolfeld, Richard, Tischler in Wilsdruff,
9. Rieger, Gustav, Tischler in Wilsdruff,
10. Wagner, Otto, Tischler in Wilsdruff,
11. Hägler, Paul, landwirtschaftlicher Arbeiter in Wilsdruff,
12. Müller, Martin, Schirmermeister in Wilsdruff.

Wilsdruff, am 29. April 1914.

Bürgermeister Kühnel  
Wahlleiter.

### Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 31. März 1914, die beantragte Einführung des Acht-Uhr-Ladenschlusses im Winterhalbjahre (vom 1. Oktober des einen bis zum 31. März des anderen Jahres) für sämtliche Geschäftsweige in Wilsdruff betreffend, werden, nachdem gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit des ausgelegten Verzeichnisses kein Einspruch erhoben worden ist, hierdurch sämtliche beteiligten Geschäftsinhaber in Wilsdruff und zwar auch diejenigen, die den Antrag auf Einführung des Acht-Uhr-Ladenschlusses bereits gestellt haben, aufgefordert, in der Zeit vom 29. April bis zum 12. Mai 1914 innerhalb der geordneten Amtsstunden in der Ratskanzlei schriftlich oder zu Protokoll ihre Stimme für oder gegen die beantragte Einführung des Acht-Uhr-Ladenschlusses im Winterhalbjahre abzugeben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß bei der Festsetzung der für die Abänderung der Ladenschlußzeit erforderlichen Mehrheit von zwei Dritteln nur diejenigen Geschäftsinhaber gezählt werden, welche eine bestimmte Äußerung für oder gegen die Abänderung innerhalb obiger Frist abgegeben haben.

Wilsdruff, am 25. April 1914.

Bürgermeister Kühnel

als für das Verfahren beauftragter Kommissar.

Auf Blatt 8 des hiesigen Genossenschaftsregisters, den Darlehns-, Spar- und landwirtschaftlichen Konsumvereins zu Limbach bei Wilsdruff, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Geschäftstätigkeit, ist heute eingetragen worden, daß der Privatmann Eduard Birker in Blankenstein durch Tod als Vorstandsmitglied ausgeschieden und an seine Stelle der Gutbesitzer Paul Birker in Blankenstein gewählt worden ist.

Wilsdruff, am 30. April 1914.

Königliches Amtsgericht.

Montag, den 4. Mai 1914, vormittags 9 Uhr sollen im Versteigerungsraume des hiesigen Amtsgerichts

400 Flaschen Wein und  
30 Flaschen Sekt

meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Wilsdruff, am 1. Mai 1914.

Der Gerichtsvollzieher des Königlich-Amtsgerichts.

### Kesselsdorf.

#### Straßensperrung betr.

Die von Kesselsdorf nach Unterdorf führende Straße (von Kesselsdorf bis zur Brücke) wird mit Genehmigung der königlichen Amtshauptmannschaft Weissen vom 5. bis 9. Mai d. J. wegen Massenentwurf gesperrt.

Der Verkehr wird über Wilsdruff-Kaufbach bez. Zöllmer-Steinbach verwiesen.

Kesselsdorf, den 30. April 1914.

Der Gemeindevorstand.

#### Holzversteigerung, Raundorf Revier.

Kloßche's Gashof zu Raundorf, Dienstag, den 12. Mai 1914 vorm. 10 Uhr: 1 h. u. 670 w. Stämme, 14 h. u. 2765 w. Röhde, 960 w. Verb. u. 1830 w. Reisfängen, 36 rm w. Nuthüppel, 5,5 rm h. u. 107 rm w. Breunschelte, 4 rm h. u. 151,5 rm w. Breunhüppel, 2,5 rm h. u. 16 rm w. Faden, 2,5 rm h. u. 89,5 rm w. Kette, 827,5 rm w. Stöcke: Schlag, Durchforstungs- u. Bruchhölzer in Abt. 2, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 14, 15, 19, 21, 31, 36, 39 bis 44, 46, 47, 48, 50 u. 51.

Agf. Forstrevierverwaltung Raundorf u. Agf. Forstrentamt Tharandt.

### Nichtamtlicher Teil.

Das königliche Opernhaus wird seine Vorstellungen am 28. Juni, das königliche Schauspielhaus am 5. Juli schließen; der Wiederbeginn ist für den 18. August und 12. September festgesetzt worden.

Die Verhandlungen des Dresdener Stadtrates mit der Fleischergewerkschaft wegen Herabsetzung der Schweinefleischpreise sind ergebnislos verlaufen.

Die Besserung im Befinden des Kaisers Franz Josef hält an. Das Schiffe-Lanz-Luftschiff wurde nach Erledigung seiner Probefahrten von der Herredverwaltung übernommen.

Die deutsch-türkischen Verhandlungen über das wirtschaftliche Abkommen werden in Berlin durch Halk Pascha zum Abschluss gebracht werden.

Auf dem Bankett der Britisch-Deutschen Fremdenverkehrs-Gesellschaft in London hielten Halk Pascha und Sir Frank Lascelles Ansprachen.

Oberst Giesels hat beschlossen, den Schiffsverkehr durch den Panamakanal am 10. Mai zu beginnen.

Wetteranfrage der amtlichen hiesigen Landeswetterwarte: Nordwestwinde; wolkig; kühl; zeitweise Niederschlag.

#### Aus Stadt und Land.

Wittungen aus dem Reichsteil für diese Rubrik nehmen wir jederzeit dankbar entgegen.

Wetterblatt für den 1. Mai.

Sonnenaufgang 4<sup>22</sup> | Mondaufgang 7<sup>28</sup> B.  
Sonnenuntergang 7<sup>28</sup> | Monduntergang 1<sup>28</sup> B.

1218 Rudolf I. von Habsburg auf Schloß Limburg geb. — 1862 Romanbildner Marcel Brodeur in Paris geb. — 1873 Afrika-reisender David Livingstone am Bangweulosee in Afrika gest.

Wetterblatt für den 2. Mai.

Sonnenaufgang 4<sup>22</sup> | Mondaufgang 7<sup>28</sup> B.  
Sonnenuntergang 7<sup>28</sup> | Monduntergang 1<sup>28</sup> B.

1519 Italienischer Künstler Leonardo da Vinci auf Schloß Clos-Lucé gest. — 1772 Dichter Friedrich v. Hardenberg (Novalis) in Oberwiesenthal geb. — 1813 Die Preußen unter Blücher er-stürmen Halle. — Sieg Napoleons über Rußen und Preußen unter Wittgenstein bei Großgörschen; Schwarzhart tödlich ver-wundet. — 1864 Komponist Giacomo Meyerbeer in Paris gest.

Die Himmelserscheinungen im Mai. Die Tageslänge, die am 1. Mai 14 Stunden 52 Minuten beträgt, nimmt im Laufe des Monats um 1 Stunde 32 Minuten bis auf 16 Stunden 24 Minuten zu. Die Auf- und Untergangszeiten der Sonne sind nach mitteleuropäischer Zeit am 1. Mai 4 Uhr 38 Minuten und 7 Uhr 19 Minuten, am 10. des Monats 4 Uhr 20 Minuten und 7 Uhr 45 Minuten, am 20. des Monats 4 Uhr 6 Minuten und 7 Uhr 48 Minuten und am 31. des Monats 3 Uhr 53 Minuten und 8 Uhr 3 Minuten. Am 21. Mai tritt die Sonne aus dem Zeichen des Stiers in das der Zwillinge. — Der Mond ist zu Beginn des Monats als zunehmende Sichel zu beobachten; er erreicht am 3. Mai 7 Uhr vormittags das erste Viertel. Am 9. des Monats 11 Uhr abends glänzt unser Trabant als Vollmond am Firmament. Das letzte Viertel wird am 16. Mai 11 Uhr abends erreicht, und am 23. Mai 4 Uhr morgens haben wir Neumond. In Erdnähe steht der Mond am 8. in Erdferne am 21. — Von den Planeten bleiben der Merkur und der Saturn in diesem Monat unsichtbar. Die in ihrem blendend weißen Lichte erstrahlende Venus ist

#### Denkspruch für Gemüt und Verstand.

Ein Kinderauge, ein Valentag,  
Das sind zwei Himmelsgaben,  
An den' ein Menschenherz sich mag  
In Ewigkeit erlaben.

#### Neues aus aller Welt.

Der König ernannte die königl. Kammerherrin Frau Marie Witsch zum Ehrenmitglied der königl. Hoftheater.

Der Kaiser trifft nach Abschluß der Braunschweiger Tauffeierlichkeiten am 11. Mai in Reg. ein, von wo er sich am 12. Mai nach Wiesbaden begibt.

Prinz und Prinzessin Heinrich von Preußen sind heute an Bord des „Kap Teufelberg“ von ihrer Seebadereise wieder in Hamburg angekommen.

Die Reichsregierung beabsichtigt nicht, den Reichstag vor Pfingsten zu schließen, sondern sie wird ihn wieder bis zum Herbst vertagen.

In der ersten hiesigen Kammer kam es gestern zu einer bedeutendsten Debatte über die Bewilligung dauernder Staatsbeiträge für Schulgemeinden, gegen die sich die Oberbürgermeister der Großstädte, vor allem Oberbürgermeister Dittich-Leipzig, energisch aussprachen. Die Beschlüsse wurden schließlich gegen fünf Stimmen genehmigt.

In der zweiten Kammer wurde nach Erledigung einzelner Einzelheiten und längerer Debatte über das Gesetz die Erörterung des Etats-Kapitels des Ministeriums des Innern begonnen.

Die neue Wösten-Apothek in Dresden soll am 1. Oktober eröffnet werden.